

Pressemitteilung

Unna, den 17. Dezember 2009



Mord am Hellweg V – Tatort Ruhr Fiktion trifft Wissenschaft: Crime University 2010 Juli bis September 2010

Workshops, Seminare und Tagungen zu den Themen Kriminalität und Krimi als literarische Gattung

Unna. Kurz vor Weihnachten überraschen die Veranstalter von Europas größtem internationalem Krimifestival **Mord am Hellweg – Tatort Ruhr** mit einem neuen Programmhight: Noch vor dem eigentlichen Festivalzeitraum (18. September-13. November 2010) organisieren die Veranstalter anlässlich der Europäischen Kulturhauptstadt **RUHR.2010** eine **Crime University**. Das Angebot ist dem eigentlichen Festival vorgeschaltet und findet statt von Juli bis September 2010.

Über einen Zeitraum von drei Monaten hinweg setzen sich Experten, Autorinnen und Autoren und Interessierte wissenschaftlich mit den Themen der Kriminalität, Gewalt und dem Krimi als literarische Gattung auseinander. Inwieweit ist Gewalt Teil des menschlichen Zusammenlebens? Was sagt die breite Beliebtheit des Genres „Krimi“ über unsere Gesellschaft aus? Was macht einen guten Krimi aus? Wie erzeuge ich Spannung in einem Text? Dies sind nur einige der Fragen, die in verschiedenen Workshops, Tagungen und Seminaren im Rahmen der **Crime University** behandelt werden. Die Teilnahme steht allen Interessierten offen, sie können sich aus mehr als zwanzig Angeboten ihr Programm selbst zusammenstellen.

Am Donnerstag stellten die Organisatoren und Kooperationspartner gemeinsam das Konzept der diesjährigen **Crime University** der Presse im Westfälischen Literaturbüro in Unna Königsborn vor. Anwesend waren die **Mord am Hellweg-Festivalleitung**, Dr. Herbert Knorr vom Literaturbüro und Sigrun Krauß von den Kulturbetrieben Unna, Dr. Rüdiger Sareika (Ev. Akademie Villigst im Institut für Kirche und Gesellschaft) und Friederike Faß (Ev. Studienwerk e.V. Villigst).

„Wir freuen uns und sind stolz darauf, dass wir gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern in Schwerte dieses ansprechende und anspruchsvolle Konzept der Crime University für das Kulturhauptstadtjahr 2010 im Kreis Unna in die Tat umsetzen konnten,“ so Dr. Herbert Knorr vom Festivalmanagement. Sigrun Krauß von der Festivalleitung **Mord am Hellweg** betonte, dass gerade im europäischen Kulturhauptstadtjahr **RUHR.2010**, das unter dem Leitthema „Wandel durch Kultur, Kultur durch Wandel“ steht, diese Einladung zum Dialog, zum Hinterfragen und zur Diskussion seinen besonderen Stellenwert und Reiz hat.

Ein Projekt der
Kulturregion Hellweg

Festivalleitung



Westfälisches Literaturbüro in Unna e. V.
Dr. Herbert Knorr
Friedrich-Ebert-Str. 97, 59425 Unna
Fon: (02303) 96 38 50
Fax: (02303) 96 38 51
post@wlb.de
www.wlb.de



Kulturbetriebe Unna
Zentrum für Information und Bildung
Sigrun Krauß M.A.
Lindenplatz 1, 59423 Unna
Fon: (02303) 10 37 20
Fax: (02303) 10 37 99
sigrun.krauss@stadt-unna.de
www.unna.de

Ausgehend vom Thema der Kriminalität und des Genres „Krimi“ und über diese literarische Gattung hinaus sollen unter anderem Dialogräume geschaffen werden, um die kulturellen und gesellschaftlichen Strukturen (nicht nur) in der Metropolregion zu hinterfragen.

„Wir sind glücklich“, so Friederike Faß von dem Ev. Studienwerk e.V. Villigst, „dass wir in diese Kooperation mit einsteigen durften, die für uns in dieser Form etwas ganz Neues darstellt. Die Gattung des Krimis ist schon lange in den Wissenschaften angekommen und salonfähig. Das wollen wir auch insbesondere mit der Sonderwoche im Rahmen der Sommeruniversität des Evangelischen Studienwerks herausstellen.“

„Wenn ich gefragt werde“, so Dr. Rüdiger Sareika von der Ev. Akademie Villigst, „warum wir uns als Kirche mit dem Thema `Krimi´ beschäftigen, verweise ich immer gerne auf das Alte Testament, das ein einziger Krimi ist. Der Krimi scheint die Form zu sein, die in allen Kulturen verstanden wird und mit der zu allen gesellschaftlichen Themen Stellung genommen werden kann.“


Das Angebot besteht aus vier Veranstaltungs-Blöcken, die auf den folgenden Seiten vorgestellt werden. Für die Teilnahme an den Seminaren und Workshops gibt es keine Voraussetzungen außer Interesse am Thema. Informationen zu den einzelnen Programmpunkten erhalten Sie auch auf der Website des Krimifestivals www.mordamhellweg.de. Dort gibt es auch eine Broschüre zum Herunterladen.

Die **Crime University** ist ein Bestandteil des größten europäischen Krimifestivals **Mord am Hellweg V – Tatort Ruhr** und ist dem eigentlichen Festivalzeitraum in den Sommermonaten vorgeschaltet. Anschließend werden dann vom 18. September bis 13. November 2010 die Hellweg-Region und die Metropole Ruhr erneut Schauplatz vielfältiger literarischer Verbrechen – geplant sind rund 200 Veranstaltungen unter Teilnahme von etwa 600 Krimiautoren und anderen Künstlern! **Infos zum Festival unter www.mordamhellweg.de**



Dr. Herbert Knorr

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.
Festivalleitung „Mord am Hellweg“



Sigrun Krauß M.A.

Kulturbetriebe Unna
Festivalleitung „Mord am Hellweg“

Die **Crime University** ist eine Veranstaltung im Rahmen des Festivals **Mord am Hellweg V – Tatort Ruhr** in Kooperation mit den jeweiligen Veranstaltern. Änderungen im Programm vorbehalten.

Konzept und Leitung

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Dr. Herbert Knorr, Friedrich-Ebert-Str. 97, 59425 Unna, Fon: (02303) 96 38 50, Fax: (02303) 96 38 51, post@wlb.de

Kulturbetriebe Unna, zib, Sigrun Krauß M.A., Lindenplatz 1, 59423 Unna, Fon: (02303) 10 37 20, Fax: (02303) 10 37 99, sigrun.krauss@stadt-unna.de



Programm Crime University

Für die einzelnen Programmpunkte der „Crime University“ sind die genannten Veranstalter verantwortlich. Änderungen im Programm sind vorbehalten.

Kriminalität und Gesellschaft. Metropole und Region

Einwöchige Sonderwoche neben der Sommeruniversität des Ev. Studienwerks Villigst

Die Sommeruniversität ist ein wissenschaftliches Forum, an dem Studierende und Promovierende des Evangelischen Studienwerks sowie interessierte Gäste teilnehmen können. Die Seminare sind nicht fachgebunden, sondern greifen aktuelle Probleme und gesellschaftlich relevante Fragestellungen auf, die oft im Schnittfeld verschiedener Wissenschaftsdisziplinen liegen – von Religion und Philosophie über Naturwissenschaften bis hin zu Kunst. Sie stehen daher Studierenden und Promovierenden aller Semester und Fachrichtungen offen.

Im Kulturhauptstadtjahr 2010 wird anlässlich von „Mord am Hellweg – Tatort Ruhr“ die reguläre Sommeruniversität (23. August bis 10. September 2010) des evangelischen Studienwerks um die Themenwoche „Kriminalität und Gesellschaft. Metropole und Region“ in Haus Villigst bei Schwerte erweitert. Vom 02. bis 08. August 2010 werden in Kooperation mit dem Institut für Kirche und Gesellschaft parallel mehrere Seminare angeboten, in denen Experten sich dem Thema „Kriminalität“ widmen und den Gegenstand aus verschiedenen wissenschaftlichen Perspektiven beleuchten.

Dr. Achim Saupe vom Zentrum für Zeithistorische Forschung (Universität Potsdam) bietet ein Seminar zum Thema „Der Kriminalist als Historiker und der Historiker als Kriminalist“ an. Florian Hahnfeldt (Universität Potsdam) und Friederike Faß (Ev. Studienwerk) nähern sich in ihrem gemeinsamen Seminar „Von der Gewalt“ dem Wesen eben dieser und erörtern die Frage, warum Gewalt Teil menschlichen Zusammenlebens ist. Theologe Dr. habil. Knut Berner und Filmexperte Sebastian Schelenz werden sich eingehend mit den „Behausungen des Bösen“ beschäftigen und behandeln das Thema aus theologischer, philosophischer und filmwissenschaftlicher Perspektive. Unter dem Titel „In the middle of the (K)night“ thematisiert die Germanistin Iris Breker (Dortmund) Stephen Knights Theorie „Jack the Ripper: The final Solution (1976)“ und die Adaption in Graphic Novel und Film.

Das Programm der Sommeruniversität wird stetig erweitert. Einen detaillierten Überblick über alle Seminare der Sommeruniversität im nächsten Jahr bekommen Sie ab Januar 2010 auf der Homepage des Evangelischen Studienwerks unter www.evstudienwerk.de. Für Rückfragen aller Art steht Ihnen das Programmressort (programm@evstudienwerk.de) zur Verfügung.

Die Sommeruniversität wird von einem – teilweise auch öffentlichen – kulturellen Rahmenprogramm zum Thema „Kriminalität“ und „Krimi“ begleitet, das allen Teilnehmenden offen steht und einen seminarübergreifenden Austausch ermöglichen soll. Geplant sind Krimilesungen, ein Mörderpiel, ein Krimi-Dinner sowie eine Bustour durch den Kreis unter dem Thema "Mord am Hellweg" (Änderungen vorbehalten).



Veranstalter: Ev. Studienwerk e.V. Villigst (www.evstudienwerk.de)

Das Evangelische Studienwerk ist das Begabtenförderungswerk der Evangelischen Kirchen in Deutschland. Es fördert Studierende und Promovierende aller Fachrichtungen an Universitäten und Fachhochschulen in Deutschland wie auch aus West- und Osteuropa. Derzeit erhalten rund 1200 Studierende und Promovierende ein Stipendium.

Ort: Ev. Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, Schwerte

Zeitraum: 02.-08. August 2010

Preise

55,00 € pro Tag / erm. 31,00 € pro Tag* (inkl. Unterkunft und Verpflegung)

38,00 € einmalig für Stipendiaten vom Ev. Studienwerk

Wichtig: An- und Abreisetag gelten als ein Tag.

*Die ermäßigten Preise gelten für SozialhilfeempfängerInnen, Arbeitslose, Wehr- und Zivildienstleistende sowie für SchülerInnen, StudentInnen und Auszubildende bis zum Alter von 35 Jahren.

Anmeldung

Friederike Faß

Tel: 02304-755-211

E-Mail: f.fass@evstudienwerk.de

Gaby Henschker

Tel: 02304-755-210

E-Mail: programm@evstudienwerk.de

Sommer, Sonne, Spannung

Literarische Sommerferien-Workshops für den schreibenden Nachwuchs: Kurse der Ferienakademie NRW für Teilnehmer von 8 bis 25 Jahren

Die Ferienakademie NRW, die einmal jährlich vom Westfälischen Literaturbüro in Unna e.V. veranstaltet wird, ist 2010 Bestandteil der Crime University. Das Thema „Spannung“ wird daher ein Schwerpunkt der kreativen Arbeit in den literarischen Workshops sein.

Eingeladen zu den Kursen sind junge Schreibende, die unter Anleitung von erfahrenen Autoren und Pädagogen ihre kreativen literarischen Möglichkeiten ausbauen möchten. Mittels Schreibspielen, Vermittlung diverser Schreibtechniken und einer vielfältigen Ideenbörse sollen nicht nur Anstöße und Anregungen zur weiteren Entwicklung der Teilnehmenden gegeben werden; die Kurse dienen auch dazu, Gleichgesinnte kennen zu lernen.

Die Workshops werden zu Beginn und zum Ende der Sommerferien in NRW (16.-24. Juli und 22.-28. August 2010) für verschiedene Altersgruppen zwischen 8 und 25 Jahren angeboten. Informationen zu den einzelnen Kursen, Teilnahmebedingungen, Kursleitern und Anmeldefristen finden Sie unter www.wlb.de. Dort können Sie auch ein Anmeldeformular herunterladen. Ab Februar 2010 kann das Programm der Ferienakademie auch als Broschüre angefordert werden.

Veranstalter: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V. (www.wlb.de)

Ort: u.a. Kulturgut Haus Nottbeck (Oelde), Katholische Akademie (Schwerte), Haus Villigst (Schwerte)

Zeitraum: 16./17. Juli, 16.-18. Juli, 18.-24. Juli und 22.-28. August 2010



Preise

Schnupperkurse 2-tägig: 79,00 € (inkl. Übernachtung/Vollverpflegung)
Schnupperkurs 3-tägig: 99,00 € (inkl. Übernachtung/Vollverpflegung)
einwöchige Workshops: 279,00 € (inkl. Übernachtung/Vollverpflegung)

Anmeldung

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.
Friedrich-Ebert-Straße 97
59425 Unna
Fon: (02303) 96 38 50
E-Mail: post@wlb.de

Der Krimi – die neue Weltmacht?!

Zur Allgegenwärtigkeit eines Genres

Wochenend-Workshop mit hochkarätigen Experten des Genres für alle Interessierten

Der Workshop untersucht verschiedene Aspekte des Themas und widmet sich folgenden Fragestellungen: Welche Werte gelten in unserer global vernetzten Welt? Gibt es den kleinsten gemeinsamen Nenner für die großen Themen unserer Zeit? Lässt sich der *Clash of Civilizations* überhaupt sprachlich und bildhaft so darstellen, dass alle Menschen in allen Ländern und in allen sozialen Schichten die Herausforderungen unserer Zeit begreifen und annehmen?

Der Krimi scheint die Form zu sein, die in allen Genres, in allen Kulturen verstanden wird und zu allen Themen Stellung nehmen kann. Was sagt das über unsere Gesellschaft aus? Wie stellt sich die Qualitätsfrage und wie lässt sie sich unter den verschiedenen Gesichtspunkten beantworten? Spiegelt der Krimi nur die Realität unserer Machtverhältnisse oder will er sie auch ändern?

Als Experten werden hochkarätige Fachwissenschaftler aus unterschiedlichen Wissenschaftsbereichen eingeladen, u.a. der Literaturwissenschaftler Prof. Dr. Jochen Vogt von der Universität Duisburg-Essen. Im Rahmen des Workshops wird es eine öffentliche Lesung geben. Das detaillierte Programm des Workshops sowie weitere teilnehmende Experten werden ab April 2010 auf der Homepage des Instituts für Kirche und Gesellschaft bekannt gegeben. Die Tagungsleitung liegt bei Dr. Rüdiger Sareika, Evangelische Akademie Villigst. Anmeldungen sind bereits möglich. Weitere Informationen unter www.kircheundgesellschaft.de.

Veranstalter: Evangelische Akademie Villigst (www.kircheundgesellschaft.de)

Ort: Evangelische Tagungsstätte Haus Villigst, Iserlohner Str. 25, Schwerte

Zeitraum: 06.-08. August 2010

Preise

Einzelzimmer mit Vollpension: 100,00 €/ erm. 62,00 €*
Doppelzimmer mit Vollpension: 85,00 €/ erm. 42,50 €*
Ohne Übernachtung/ Frühstück: 60,00 €/ erm. 30,00 €*
Zuzüglich Tagungsgebühr: 50,00 €/ erm. 25,00 €*
Wir bitten, die Tagungskosten bei Ankunft zu begleichen. Sie können mit EC-Karte und Geheimzahl bezahlen. Eine Ermäßigung kann nur bei Teilnahme an der gesamten Tagung gegen Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung gewährt werden.

Anmeldung

Gabriele Huckenbeck:
Tel: 02304-755-324
Fax: 02304-755318
E-Mail: g.huckenbeck@kircheundgesellschaft.de



Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Anfahrtsbeschreibung. Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich später als 1 Woche vor Tagungsbeginn abmelden, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50% der Kosten berechnen. Wenn Sie sich erst am Tag des Tagungsbeginns oder später abmelden, werden Ihnen die vollen Kosten in Rechnung gestellt.

*Die ermäßigten Preise gelten für SozialhilfeempfängerInnen, Arbeitslose, Wehr- und Zivildienstleistende sowie für SchülerInnen, StudentInnen und Auszubildende bis zum Alter von 35 Jahren.

Wie erzeuge ich Spannung?

Wochenend-Werkstatt für Krimiautoren - und solche, die es werden wollen

Handlung, Konflikt, Wendung, Figurenzeichnung, Erzählen, Dialog, Stoff und Thema, Recherche und Buchmarkt – mit Übungen, Beispielen aus der Literatur und eigener Erfahrung wird mit den Teilnehmern der Frage nachgegangen, was einen guten Kriminalroman ausmacht. Am zweiten Tag des Seminars werden die Erkenntnisse auf die Arbeitsproben der Teilnehmer angewendet, um deren eigenem Schreiben neue Perspektiven und neuen Schwung zu verleihen.

Das Seminar wird von Horst Eckert geleitet, einem der wichtigsten deutschsprachigen Krimiautoren. Er wurde bereits mit dem „Marlowe“ und dem Friedrich-Glauser-Preis (der Oscar der deutschsprachigen Krimiszene) ausgezeichnet, viele Romane und Kurzgeschichten des ehemaligen TV-Journalisten wurden für Preise nominiert.

Veranstalter: Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V. (www.wlb.de)

Ort: Altes Salinenpumpwerk, Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V., Friedrich-Ebert-Straße 97, Unna-Königsborn

Zeitraum: 4.-5. September 2010

Preis

90,00 € (inkl. Verpflegung und Übernachtung)

Unterbringung im Hotel Katharinen Hof Unna; EZ-Zuschlag 35,00 €

Anmeldung

Westfälisches Literaturbüro in Unna e.V.

Friedrich-Ebert-Straße 97

59425 Unna

Fon: (02303) 96 38 50

E-Mail: post@wlb.de

Anmeldeschluss ist der 15. August 2010, Teilnehmeranzahl: maximal 12.

Bewerbung mit Bio-Bibliographie und einem Text (max. 5 Seiten, idealerweise der Beginn eines Romanmanuskripts oder Auszug/Kurzgeschichte).